

SIGNAU GEWERBEPRESSE

1 / 2019 · Nr. 86

WIRTSCHAFT | GESELLSCHAFT | POLITIK

Inhalt

Wirtschaft

- 20 Jahre Kunst und Handwerk;
Steinbildhauerin LHZ Lilian H. Zürcher 3
Aemme Elektro; Junges Unternehmen
mit elektrisierenden Ideen 7
Vorschau Gewerbeausstellung Signau 9

Gesellschaft

- Frauenverein Signau aufgelöst 13
Märitchef Roger Dällenbach 14
Erfolgreiches Weihnachtsspiel 17
Gern in Signau 19
Stammtisch; Hallen in Schüpbach
und Signau eine gute Sache? 21

Politik / Verwaltung

- Der neue Gemeinderat
(2019 bis 2022) 22
Schutzraumkontrolle
Gemeinde Signau 24
Revidierte Gastgewerbeordnung 24
Projekt Campus Signau 2024 25
Hilfe für Mehlschwalben 25

Wissenswertes

- Veranstaltungskalender 27
Schulferien / Einwohnerkontrolle 31

Liebe Signauerinnen und Signauer

.....



Liebe Leser

Rasend schnell scheint die Zeit zu vergehen. Eben erst hat das Jahr begonnen und schon ist der Winter vorbei, die Schneeglöcklein schauen hervor. Alle wissen, dass die Zeit immer gleich schnell vergeht. Doch es passiert so viel, an der Ski-WM, in den Eishockey-Playoffs oder in der Fussballrunde. Wahrscheinlich liegt es auch daran, dass stetig mehr Informationen an uns herangetragen werden. Von weiter weg, was uns kaum betrifft und dann halt doch beschäftigt.

Der Fokus auf das Wesentliche wird immer schwieriger in der Zeit der Reizüberflutung, ständigen News mit Werbung. Zeit für den Fokus auf das eigene Dorf zu richten bietet dieses Heft. Nehmen Sie sich Zeit und lernen Sie den Verein, das Geschäft oder am neu lancierten Frühlingsmärit einen neuen Signauer kennen. Denn in der Ruhe liegt die Kraft des Emmentals.



Mit beruhigenden Grüssen

Christoph Hofer
Präsident Gewerbeverein Signau

Titelbild:
Siegerfoto des Fotowettbewerbs «Zäme fägt's»
von Frau Sina Brügger, Schüpbach



Dällenbach AG

3534 Signau · Tel. 034 497 18 95
3006 Bern · Tel. 031 931 37 80

• **Bedachungen** • **Spenglerei** • **Flachdach** • **Fassadenbau**

... **durchdachte** Lösungen ...

www.daellenbach-ag.ch

Fischer

Stahl
Baumaterial
Haustechnik
Arbeitskleider

Ihr Partner für Arbeitskleider

- Arbeits- und Sicherheitsbekleidung
- Textilien aller Art
- Veredelung
- Wäsche-Service
- kompetente Beratung



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mo bis Do: 7.00 bis 12.00/13.00 bis 17.30 Uhr · Fr: 7.00 bis 12.00/13.00 bis 17.00 Uhr
Güterstrasse 28 · 3550 Langnau · Telefon 034 409 99 80 · www.fischer-ag.ch → mit Shop



**Gasthof
zum Roten Thurm
Signau**

www.thurm-signau.ch · Telefon 034 497 13 81

æ
elektrisiert

Aemme Elektro

Dorfstrasse 9, 3534 Signau
Telefon 034 497 25 25
aemme-elektro.ch
info@aemme-elektro.ch

Impressum:

Herausgeber:

Gewerbeverein der Gemeinde Signau; www.gvsignau.ch

Auflage:

1400 Expl.; erscheint zweimal jährlich

Redaktionsteam:

Wirtschaft: Chr. Hofer, A. Gerber; Politik / Verwaltung: A. Jutzi, R. Wolf;
Gesellschaft: U. Schär, Chr. Bärtschi; Redaktor: A. Gerber

Gestaltung und Druck: Tanner Druck AG, Langnau i. E.; www.tannerdruck.ch

20 Jahre Kunst und Handwerk; Steinbildhauerin LHZ Lilian H. Zürcher



Interview
mit Lilian H. Zürcher

Wir gratulieren zum 20-jährigen Bestehen deines Ateliers für Steinbildhauerei. Dein Rückblick über das bisherige Schaffen?

Herzlichen Dank. In den letzten 20 Jahren konnte ich sehr viele handwerkliche und gestalterische Erfahrungen sammeln. Ich erlebte viele spannende und schöne Begegnungen mit Menschen. Dies ist ein riesiger Schatz für meinen Beruf und für mich persönlich.

Zu Beginn, nach der vierjährigen Lehre als Steinbildhauerin, arbeitete ich als Angestellte und später als Freelancerin in verschiedenen Betrieben. Ich fertigte Kundenaufträge nach Entwurf des Arbeitgebers an. Es störte mich bald, dass ich nicht die eigenen Ideen handwerklich zum Ausdruck bringen konnte, sondern einfach Ausführerin war. Ich erkannte, dass in der Bildhauerei, die ich leben will, Entwurf und Ausführung aus einer Hand kommen müssen und das Bestreben nach freiem schöpferischem Schaffen wurde immer grösser. 1999 konnte ich den Traum verwirklichen und ich wurde selbständig. Dabei kamen mir auch glückliche Umstände zugute. Ich lernte in dieser Zeit meinen Lebenspartner und Unterstützer Lukas kennen und konnte ein helles und geräumiges Atelier bauen. Wichtig für den Erfolg war, dass ich aktiv auf die Leute zuing, sei es beim Mitmachen bei Ausstellungen oder beim Lancieren der gezielten Werbung für die verschiedenen Standbeine Skulptur, Grabmal, Brunnen und Schrift.

Was ist die «Triebfeder» deines Schaffens?

Die Steinbildhauerei, so wie ich sie verstehe, besteht aus einer künstlerischen Idee und deren handwerklicher Umsetzung. Die künstlerische Idee umfasst Gestaltungs- und Entwicklungsarbeit zu einem selbstgewählten oder vorgegebenen Thema. Dieser Prozess interessiert und motiviert mich immer wieder neu.

Was fasziniert dich am Stein? Holz wäre doch ein wesentlich weicherer Stoff zum Formen.

Stein ist ein genialer Rohstoff, der mit seiner Geologie ganze Weltepochen erzählen kann. Stein

Meilensteine Steinbildhauerin LHZ, Lilian H. Zürcher, Schüpbach

1997

Abschluss Steinbildhauerin EFZ

1999

Selbstständigkeit

2000

Bau Atelier

2002 – 2017

Teilnahme an verschiedenen Ausstellungen

2002

Erster Brunnen aus Grimselgranit

2010 – 2013

Teilnahme an Bildhauersymposien

2013

Kunst am Bau PKZ Nottwil

seit 2015

Bildhauer Workshop

2018

Konzeptentwurf Bundesrat Schenk Platz,
Signau



▼ Die Steinbildhauerin am Schrift
gravieren im Atelier.

Ihr Partner für
Holzkonstruktionen
Treppenbau
Parkettarbeiten
spezielle Hobelwaren



3534 Signau
Telefon 034 497 11 06

Das Frauenpower-Lokal

Spezialität: Entrecôte Beatrice
Vier verschiedene Tagesmenüs

Swisslos-Annahmestelle, gratis Internet,
Bibliothek, allergenfreies Essen

Wir sind gerne für Sie da!

www.restaurant-bahnhof-signau.info
Sonntag ab 18.00 Uhr und Montag kreative Pause



Stucki-Beck
Eggiwilstrasse 14
3535 Schüpbach
Telefon 034 497 18 35



SCHWARZ GERÜSTBAU

Schwarz Gerüstbau AG
Eggiwilstrasse 61
3535 Schüpbach

Telefon 034 497 15 25
Fax 034 497 10 74

www.schwarz-geruestbau.ch
info@schwarz-geruestbau.ch



Zusammen in die Zukunft



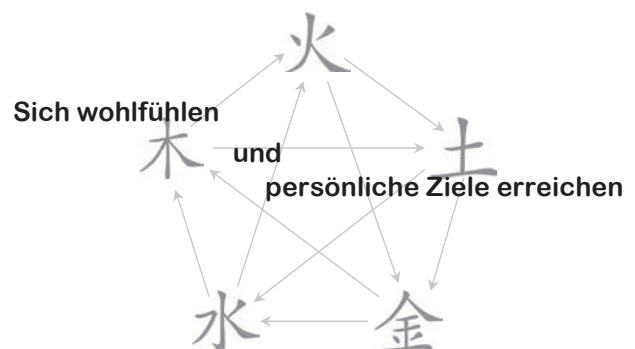
3414 Oberburg
Emmentalstrasse 64
Tel. 034 428 24 24
Fax 034 428 24 28
info@egrag.ch
egrag.ch

3076 Worb
Vechigenstrasse 28
Tel. 031 839 15 75
Fax 031 839 00 87



3535 Schüpbach
Haus Tartaruga, Eggiwilstrasse 35
Tel. 034 497 16 36
Fax 034 497 15 01
info@elektro-neuenschwander.ch
elektro-neuenschwander.ch

**Integrative Kinesiologie
Oliver Schwab**



Dorfstrasse 95d | 3534 Signau
Telefon 031 511 03 45
info@kinesiologie-schwab.ch
www.kinesiologie-schwab.ch

ist ein extrem ehrliches Material, das Widerstand entgegensetzt. Er lässt sich weder verbiegen noch übertölpeln. Besonders der Widerstand fasziniert mich, ich brauche dieses Kräftemessen und mag körperliche Arbeit. Beim Steinhauen sind Hand, Kopf und Herz im Einklang. Ich bin überzeugt, dass diese Arbeit hilft um physisch und psychisch gesund zu bleiben.

Kreierst du Kunst und versuchst sie zu verkaufen, oder machst du Auftragsarbeiten?

In den ersten zehn Jahren des Aufbaus, fertigte ich zum grösseren Teil Skulpturen und Gegenstände für Ausstellungen an. Seit der Wirtschaftskrise im Jahr 2008 beobachte ich eine Werteververschiebung zu bleibenden Sachen. Seither konnte ich plötzlich auf Auftragsbasis Skulpturen herstellen. Im Moment bin ich an einer Skulptur für einen Kunden in Belgien.

Was ist das wichtigste Standbein bei deiner Angebotspalette?

Meine Standbeine sind Grabmal, Skulptur, Brunnen sowie Schrift- und Wortbilder in Stein. Die Sparte Grabmal macht ungefähr 70% der Arbeiten aus. Ein Grabstein ist ein Zeichen für ein Leben. Damit dieses individuelle Leben im Stein ausgedrückt werden kann, sind die Begegnungen und Gespräche mit den Angehörigen äusserst wichtig. Sie geben die Impulse zur Gestaltungsidee.

Seit einiger Zeit bietest Du alle Jahre einen viel beachteten Workshop in Schüpbach an. Deine Motivation dazu?

Ich möchte meine Begeisterung und Leidenschaft für die Steinbildhauerei weitergeben. Ich arbeite die längste Zeit des Jahres allein in meinem Atelier. Die Workshops sind eine willkommene Abwechslung und bringen viele, inspirierende und sehr schöne Begegnungen. Die Teilnehmenden kommen aus allen Berufen: Pflegefachfrau, Wissenschaftler,



Yogalehrerin, Architekt usw. Alle haben den gleichen Antrieb: einmal ein Stein gestalten. Alle haben während der Arbeit einmal eine grosse Krise. Dieser Prozess ist beim Gestalten eine Gesetzmässigkeit. Die gilt es gemeinsam zu meistern, damit sich am Schluss der Erfolg einstellen kann.

Bei deinem beruflichen Engagement könntest du ja auch Lehrlinge ausbilden oder?

Ja, das ist ein klares Fernziel von mir. Im Moment lässt es die familiäre Situation noch nicht zu. Für die Nachwuchsförderung setze ich mich aber seit einiger Zeit im Verband Schweizer Bildhauer- und Steinmetzmeister ein.

Dein Beruf ist heute nicht in einer Boom-Phase.

Die Steinbildhauer und Steinmetze gehören, gemäss Bund, zu den sogenannten Kleinberufen. Das sind Berufe, die weniger als 100 Lernende im Jahr ausbilden. Wir haben keine grosse Lobbygruppe, die unsere Interessen gegenüber der Politik vertritt. Der Bund hilft seit 2016, dass sich alle Kleinberufe in einem Netzwerk zusammenfinden und so die Kräfte bündeln und sich Gehör verschaffen können. Leider fällt die Unterstützung ab 2020 wieder weg. Ich bin aber zuversichtlich. Wir beobachten dass trotz oder vielleicht wegen der Digitalisierung in der Gesellschaft vermehrt das Bedürfnis nach Handfestem und von Menschenhand Hergestelltem erwacht. Das Handwerk gewinnt wieder an Wert.

Was gefällt dir am Standort Signau besonders? Was weniger?

Die Lage von meinem Atelier hier in Schüpbach ist landschaftlich sehr schön, ruhig und für mich inspirierend. Wünschenswert wäre, wenn der Signauer und generell der Oberemmentaler etwas aufgeschlossener gegenüber der Kunst wäre und mehr Sinn für Ästhetik hätte. Der Emmentaler ist eher ein Praktiker mit ausgeprägtem Sinn für das Nützliche. Hier fehlen auch, anders als beispielsweise in Solothurn, finanzstarke Akteure, die den Anspruch haben in Kunsthandwerk und Künste zu investieren, um diese Kulturbereiche zu fördern.

◀ Arbeit am Brunnen für den Bundesrat Schenk Platz in Signau. Der 3,5 Tonnen schwere Findling aus Gotthard Granit wurde im Open-Air-Atelier bearbeitet.

▲ Hauptstück der dreiteiligen Skulptur «Machs na» aus gelbem Hartsandstein.

▲ Detail Grabmal – Reliefrose in Marmor gehauen.

Angaben zum Unternehmen

Gründungsjahr

1999

Anzahl Mitarbeitende

Keine – Arbeitsgemeinschaften bei Kunstprojekten und Spezialaufträgen

Kernkompetenzen

Stein zum Ausdruck bringen in Form von: Grabmal, Skulptur, Brunnen, Schrift
Leitung Bildhauer Workshop

Kontakt

Steinbildhauerin LHZ
Lilian H. Zürcher
Fuhren 38
3535 Schüpbach
Telefon 034 497 23 21
zuercher.stein@bluwin.ch
www.lhzstein.ch

«Für Sie und Ihre
Anliegen nehmen wir
uns gerne Zeit»



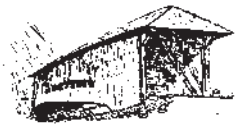
Christian Röthlisberger
Leiter
Niederlassung Langnau
034 408 30 33
christian.roethlisberger@bekb.ch

Christine Wüthrich
Kundenberaterin
Privatkunden
034 408 30 43
christine.wuethrich@bekb.ch

Hanspeter Widmer
Leiter
Niederlassung Zollbrück
034 496 50 36
hanspeter.widmer@bekb.ch

Samuel Niklaus
Kundenberater
Privatkunden
034 408 30 40
samuel.niklaus@bekb.ch

Schlossstrasse 2
3550 Langnau im Emmental



**Gasthof
Emmenbrücke**

Annemarie und Martin Dubach

- Der gemütliche Treff für Alt und Jung,
mit familiärer Atmosphäre.
- Säli für diverse Anlässe.
- Grosse Gartenwirtschaft und Terrasse.

Wir heissen Sie herzlich willkommen!

3535 Schüpbach | Hauptstrasse 42 | Telefon 034 497 13 82
Samstag ab 19.00 Uhr und Sonntag geschlossen.



AELLIG METALLBAU
Metall- und Glaskonstruktionen

- Treppen
- Geländer
- Türen
- Tore
- Verglasungen
- Windschutz
- Wintergarten
- Beschattung
- Möbel
- Zäune

Ried • CH-3535 Schüpbach
Telefon 034 497 30 60 • Fax 034 497 30 26
www.aellig-metallbau.ch
info@aellig-metallbau.ch



WYSS AG
BAUUNTERNEHMUNG

Hochbau · Tiefbau · Umbau
Trinkwasserfassungen · Vorfabrikation

wyssbau.ch

Aemme Elektro; Junges Unternehmen mit elektrisierenden Ideen

Interview mit
René und Bettina Aeschlimann



Sie haben sich vor 4 Jahren aus einer Anstellung selbständig gemacht.

Was sagen Sie im Rückblick dazu?

René: Bettina und ich waren beide in Positionen mit Führungsaufgaben angestellt. Im Hinterkopf war aber schon klar, dass eine Selbständigkeit einmal ein Thema sein könnte. Entsprechende Ausbildungen (ich Meisterprüfung, sie hauswirtschaftliche Betriebsleiterin) waren bereits absolviert. Als sich im früheren Betrieb Umstellungen ankündigten, war der Zeitpunkt für eine Veränderung da.

Bettina: Wir waren immer schon motiviert und engagiert in unserem Arbeitsalltag unterwegs und wollten versuchen, unsere eigenen Ideen umzusetzen. So entschieden wir uns für die Selbständigkeit und haben es bis heute nicht bereut.

Was braucht es, um aus einem guten Angestellten ein Unternehmer zu werden?

Bettina: Ich finde die besten Voraussetzungen sind ein gutes Fachwissen und eine gewisse Lebens- und Berufserfahrung. Freude an der Führung von Mitarbeitenden ist wichtig, sie sind eines der wichtigsten Elemente eines erfolgreichen Unternehmens. Und natürlich, die Denkweise aus der Sicht unserer Kunden. Ihre Bedürfnisse stehen im Mittelpunkt.

René: Der Schritt zum Unternehmer braucht vor allem eine Portion Mut. Entscheidend ist, dass man sehr gerne arbeitet. Herausforderungen müssen als Chance aufgefasst werden und es braucht manchmal viel Einsatz und Power bis eine gute Lösung entsteht. Flexibilität ist sicher auch hoch im Kurs im Alltag eines Unternehmers.

Ihr unternehmerisches Credo?

René: Unsere verschiedenen Dienstleistungsbereiche sind kompetent, umfassend und auf die Kundenbedürfnisse abgestimmt. Unsere Stärke ist sicher, dass wir auch unkonventionelle Lösungen anbieten. Wir finden grundsätzlich für jedes Problem eine Lösung. Dies wollen wir mit einem aktiven Marktauftritt zeigen.

Bettina: Unsere eigenen Ideen zu verfolgen und diese mit Herzblut zu realisieren, das ist uns wichtig. Wir machen im Alltag eigentlich nichts einfach so. Hinter allem stehen unsere Gedanken und Ziele. Z.B. unser Logo, unsere Werbung die wir selber gestalten, wie wir unser Team führen bis hin zur Strategie wie wir mit unseren Kunden und Lieferanten zusammenarbeiten.

Neben dem Thema Elektroinstallationen und Beleuchtungssysteme berät Ihre Firma noch in Sachen Heizung und Telekommunikation. Was können wir uns konkret darunter vorstellen?

René: Im Bereich Heizung ist es nicht so, dass wir ganze Heizungssysteme (Wärmepumpen, Pelletheizungen, Holzheizungen) direkt anbieten. Selbstverständlich erstellen wir aber die nötigen Elektroinstallationen dazu. Wir beraten gerne beim Bedarf von Direktheizgeräten, wie zum Beispiel Bodenheizungsmatten oder Badheizkörper. Und wir haben das know how, die selten gewordenen Elektrospeicherheizungen zu reparieren.

Angaben zum Unternehmen

Gründungsjahr

2015

Anzahl Mitarbeitende

6

Anzahl Lehrlinge

Ein Lernender, ab August 2019 zwei

Kernkompetenzen

Ganzes Spektrum im Bereich Elektroinstallationen und Unterhalt
KMU, Privathaushalt, Landwirtschaft und Industrie

Geschäftsführung

René Aeschlimann,
eidgenössisch diplomierter Elektroinstallateur

Kontakt

René Aeschlimann
Dorfstrasse 9
3534 Signau
Telefon 034 497 25 25
info@aemme-elektro.ch
www.aemme-elektro.ch





RÖTHLISBERGER
Die Schreinermanufaktur



UNSERE EINBAUINITIATIVE

emme®

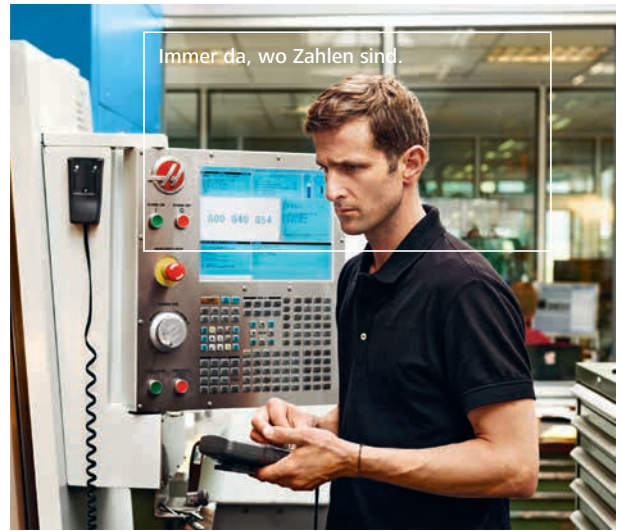
DIE SCHWEIZER KÜCHE

PASST GENAU - VON LINKS BIS RECHTS

EMME® AUSSTELLUNG
3550 Langnau, Dorfstrasse 1A

www.emme-kueche.ch

Immer da, wo Zahlen sind.



Willkommen bei der Bank,
die auch ein KMU ist.

Als lokale und unabhängige Bank sind wir selbst ein KMU. Deshalb kennen wir Ihre Herausforderungen und beraten Sie auf Augenhöhe. Reden Sie mit uns über Ihr KMU.

raiffeisen.ch/kmu

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

Qualität aus Ihrem Fachgeschäft ☆☆☆



Telefon 034 497 18 17
Fax 034 497 29 16



3534 Signau
Telefon 034 497 11 20
dorfmetzg-wuethrich.ch



Mosimann

Sanitär + Metallbau GmbH

3535 Schüpbach

Eggiwilstrasse 7
Telefon 034 497 15 03

Telefax 034 497 18 88

mosimann-san@bluewin.ch



◀ Thomas Bigler,
Elektroinstallateur EFZ,
Servicemonteur

Christoph Peter,
Elektroinstallateur EFZ,
Bauleiter Monteur,
Projektleiter in Ausbildung

Fabian Gerber,
Elektroinstallateur EFZ
in Ausbildung

▼ Elsbeth Badertscher,
Reinigung / Sekretariat

Die Telekommunikation ist heute ein elementarer Bestandteil unseres Berufes. Es geht darum, die Telefonie schnell und modern zu gestalten, heute geschieht dies via Internetverbindung. Wir haben hier ein gutes Netzwerk von Spezialisten und Partnern aufgebaut und können inzwischen dank regelmässiger Weiterbildung unseres Teams selber moderne Lösungen anbieten.

Sie bilden in Ihrem Team auch bereits einen jungen Mann zum Elektroinstallateur EFZ aus. Möchten Sie auch künftig Lehrlinge ausbilden?

René: Auf jeden Fall. Bettina und ich sind seit vielen Jahren im Ausbildungswesen und in verschiedenen Berufen als Prüfungsexperten tätig. Es ist uns ein Bedürfnis, motivierte Lernende zu begleiten. Die Wirtschaft der Schweiz braucht dringend kompetente, engagierte Fachleute.

Bettina: Dabei ist für uns selbstverständlich, dass hier die Ausbildung im Zentrum steht und nicht der Lernende als billige Arbeitskraft. Lernende haben das Recht auf eine faire, betreute Ausbildung. Mit jedem Lehrvertrag gehen beide Seiten vor allem Verpflichtungen ein. Die 4-jährige Ausbildung zum Elektroinstallateur ist streng und anspruchsvoll.

Sie haben vor kurzem einen neuen Firmensitz an der Dorfstrasse bezogen. Wie kam es dazu?

René: Unser Lager befand sich am Anfang auf einer Heubühne, Werkstatt und Büro in einer ehemaligen Schreinerei. Der Betrieb wuchs stetig und darum wurden die Platzverhältnisse immer enger. Weiter galt es die sanitären Vorschriften für Betriebe mit Angestellten einzuhalten. Als wir erfuhren, dass die Parzelle neben dem Holzbaubetrieb Wälti überbaut werden sollte, nahmen wir Kontakt mit Bernhard Wälti auf. Wir wurden einig und so ist unsere Firmenanschrift seit Ende Januar 2019 nun Dorfstrasse 9 in Signau.

Was gefällt Ihnen am Standort Signau besonders und was weniger?

Bettina: Mir gefällt wie man sich in Signau begegnet. Es gibt immer ein «sälü» oder «wie geht's». Persönliche Kontakte können unkompliziert hergestellt werden. Diese menschliche Art bedeutet für mich Lebensqualität.

René: Auch als Firmenstandort liegt Signau ideal für uns. Die Wege nach Langnau, Richtung Luzern oder Bern sind gut ausgebaut. Signau liegt zentral und doch auf dem Land. Dass die Liegenschaften im Ortszentrum zum Teil nicht ausgelastet sind, finden wir schade. Wir hoffen, dass die Zeit Verbesserungen bringt.

Meilensteine des Unternehmens

2015

Gründung Aemme Elektro GmbH durch René und Bettina Aeschlimann
Lager Heubühne, Werkstatt und Büro ehemalige Schreinerei, Mutten

2016

Anstellung erster Mitarbeiter
Ausbildungsbewilligung Kanton Bern für Lernende Elektroinstallateur
Erster Lernender Elektroinstallateur EFZ

2017

Erweiterung Lager und Werkstatt
Anstellung zwei Teilzeitmitarbeitende

2018

Qualitätskontrolle Lehraufsicht Kanton Bern mit der Bewertung «sehr gut» abgeschlossen

2019

Umzug in neue Geschäftslokalitäten an der Dorfstrasse 9, Signau
Ab August 2019 zweiter Lernender Elektroinstallateur EFZ



Vorschau Gewerbeausstellung Signau (GAS)

Unter dem Motto «Tradition und Innovation» findet vom 4. bis 6. Oktober 2019 in Schüpbach die Gewerbeausstellung Signau «GAS 2019» statt.



Während der GAS 2019 können sich die Besucherinnen und Besucher einen Überblick des heimischen Gewerbes in gemütlicher und lockerer Atmosphäre verschaffen. Angemeldet sind bereits 64 Aussteller. Folgende Bereiche sind vertreten:

Branchen	Anzahl Aussteller
Steinen und Erden	1
Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	12
Baugewerbe und Baunebengewerbe	14
Handel, Instandhaltung und Reparaturen	3
Verkehr und Lagerei	1
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	5
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	5
Oeffentliche Verwaltung, Sicherheit	4
Erziehung und Unterreicht	1
Gesundheit und Sozialwesen	5
Kunst, Unterhaltung	3
Vereine, Parteien	10

Schweizermeisterschaft
der Hufschmiede

Zudem wird Ihnen ein fröhliches Festwochenende mit vielen Attraktionen und musikalischer Unterhaltung geboten. Hier einige Leckerbissen:





- ◀ Tambourenverein Schüpbach
- ▲ Turnverein Signau
- ◀ Jodlerklub Schüpbach

- ◀ Musikgesellschaft Schüpbach
- ▼ Fätze



- ◀ Signouergiele
- ◀ Festwirt Walter Wälti

- Und vieles mehr.**

Weitere Infos

Setzen Sie sich auf den neusten Stand. Alles rund um GAS 2019 ab sofort bei www.gas2019.ch

Retro: Einige Eindrücke aus der Gewerbeausstellung 2011



Frauenverein Signau aufgelöst

Seit über 100 Jahren gibt es den Frauenverein Signau. Der gemeinnützige Verein, verrichtete in den letzten Jahren vor allem geschätzte Seniorenarbeit. So wurden beispielsweise allen Senioren im Alter über 80 Jahre bei einem Geburtstagsbesuch ein kleines Geschenk überreicht. In diesem Jahr wären insgesamt 110 Besuche angestanden. An der Hauptversammlung Ende Januar 2019 wurde beschlossen, den Verein aufzulösen. Was ist passiert?

Schwierigkeit den Vorstand zu besetzen

Präsidentin Christine Aeschlimann bedauert, dass es den Frauenverein nicht mehr gibt. Der Verein habe je länger je mehr Schwierigkeiten gehabt den Vorstand zu besetzen. Es wurde immer schwieriger Frauen für die ehrenamtlichen Tätigkeiten zu finden. Christine Aeschlimann spricht auch von einem Nachwuchsproblem. Von den rund 80 Mitgliedern sind nur wenige junge Frauen. In der Gemeinde gibt es einen zweiten Frauenverein den Landfrauenverein Schüpbach-Signau mit ähnlicher Aufgabenstellung. Hier sieht die Situation betreffend jüngeren Mitgliedern besser aus. Christine Aeschlimann: «Schlussendlich setzte sich im Vorstand die Vorstellung durch, dass es besser sei in der Gemeinde nur einen Frauenverein zu führen, dafür einen starken. Dies umso mehr als viele gesellige Anlässe bereits gemeinsam durchgeführt wurden.»

Keine Fusion mit dem Landfrauenverein

Eine Fusion der beiden Vereine wurde angedacht. Wegen den Verflechtungen der beiden Vereine auf kantonaler und eidgenössischer Ebene war eine Fusion nicht möglich. Nach der Auflösung können sich nun die Frauenvereinsmitglieder dem Landfrauenverein anschliessen. Übernehmen die Landfrauen auch die bisherigen Tätigkeiten des Frauenvereins? Christine Aeschlimann: «Über das wird nun mit dem Landfrauenverein, dem Pfarrer und der zuständigen Gemeinderätin Elisabeth Salzmann diskutiert. Christine Hirschi, die sich immer sehr im Frauenverein engagierte ist bereit, bei den Landfrauen mitzumachen, damit die Seniorenbesuche weiterhin stattfinden können. Es zeichnet sich eine gute Lösung ab.»

Christine Aeschlimann dankt im Namen des Vorstands allen Frauen ganz herzlich für ihr Engagement im Frauenverein während all den Jahren. Sie blickt optimistisch in die Zukunft und denkt, dass die «Frauen vom Land» noch viel zum Wohl der Bevölkerung in der Gemeinde Signau beitragen werden.

Märitchef Roger Dällenbach

Seit gut anderthalb Jahren ist eine Interessengemeinschaft daran, den Signauermärit attraktiver zu machen. Nach der Analyse des Ist-Zustandes wurden verschiedene Massnahmen in die Wege geleitet. Eine davon ist das Einsetzen einer Marktkommission mit einem Märitchef. Die Gewerbepresse sprach mit dem neuen Märitchef Roger Dällenbach.

Roger Dällenbach ▶



Du wurdest vom Gewerbeverein angefragt den Posten als Märitchef zu übernehmen. War das für Dich überraschend?

Ich muss ein wenig ausholen. Ich bin in Signau geboren, aufgewachsen und wohne seit jeher hier. Deshalb habe ich zu Signau auch eine emotionale Beziehung. Ich merkte seit einiger Zeit, dass es mit dem Signauer Märit nicht mehr vorwärts gehen wollte. Gerüchteweise wurde sogar gesagt, dass der Märit verschwinden werde. Ich fände das sehr schade, und ich äusserte mich auch dementsprechend. Das wurde offenbar gehört. In einem Gespräch mit Heinz Wüthrich (Vorsitzender der IG Märit), fragte mich dieser, ob ich mich als Märitchef zur Verfügung stellen würde. Nach einer Bedenkzeit sagte ich zu. Meine Begründung: Ich kann nicht nur motzen, sondern muss auch im geeigneten Moment mithelfen. Überraschend ist für mich, dass ich als Angestellter eine Position in einem Verein von Selbständigerwerbenden übernehmen soll. Aber offenbar traut man mir das zu, und ich werde mich mit vollem Elan einsetzen.

Der Herbstmärit 2018 fand bereits unter Deiner Leitung statt. Dein Eindruck? Was waren die grössten Herausforderungen? Was hat Dich besonders gefreut?

Mein Eindruck vom Herbstmärit 2018 ist sehr gut. Wir hatten natürlich Wetterglück; das macht viel aus. Ich habe auch verschiedene Verbesserungsmöglichkeiten gesehen, die wir im weiteren Verlauf umsetzen werden. Besonders gefreut hat mich die konstruktive Haltung der Marktfahrer. Vielleicht ist dies auch darauf zurück zu führen, dass wir das System der Anmeldung und die Standeinteilung verbessert haben.

Wie wichtig ist die Beziehung zu den Marktausstellern?

Wie stellst Du eine gute Verbindung sicher?

Ein guter Kontakt zu den Marktanbietern ist sehr wichtig und muss von mir noch weiter aufgebaut werden. Die ersten Kontakte sind schriftlich (Anmeldung, Korrespondenz usw.). Diese wichtige Aufgabe erledigt für die Marktkommission Susi Gerber. Bei der Ankunft werden die Anbieter von unseren Sektionschefs eingewiesen. Ich selber gehe von Stand zu Stand und kassiere die Standgebühren ein. Dabei gibt sich manch wertvolles und auch kritisches Gespräch.

Als Märitchef hast Du neuerdings auch ein Team an Deiner Seite ...

Wir sind erst seit die Interessengemeinschaft Märit Signau über die Bücher ging ein richtiges Team. Vorher erledigte Susanne Glücke die meisten Aufgaben fast alleine, was wir ihr auch bestens verdanken. Sie will nun verdientermassen kürzer treten. Die Sekretärin in der Märitkommission ist Susi Gerber. Weiter sind im Team Peter Rindbacher, André Gerber, Alfred Gerber und vom Werkhof Hanspeter Wüthrich. Die Finanzen verwaltet die Kassierin des Gewerbevereins, Karin Wiedmann.

Du hast die Aufgabe mit Deinem Team dem Signauer Märit neues Leben einzuhauchen. Eine schwierige Aufgabe.

Welche Fortschritte strebst Du in Zukunft an?

Die traditionellen Jahrmärkte sind im Moment nicht in einer Boom Phase. Bei der Entwicklung müssen wir darum realistisch bleiben. Ich strebe noch etwas mehr quantitative und qualitative Vielfalt an. Das Ziel wäre an den Märkten im Herbst 100 Stände zu haben. Die Einteilung, im Dorf Stände für Handwerker und Waren aufzustellen und beim Bahnhof eine «Vergnügungsmeile» zu installieren ist gut und kann ausgebaut werden.

Was ist dazu nötig?

Von Seiten des Gewerbevereins?

Nötig sind an den Markttagen immer einige zugreifende Handwerker, die stundenweise zur Verfügung stehen. Es wäre schön, wenn der Gewerbeverein hier noch mehr unterstützen könnte. Leser, die sich angesprochen fühlen können sich auch gerne bei mir melden. Weiter muss der Märit möglichst sofort finanziell selbsttragend werden. Dazu müssen verschiedene kleinere Investitionen getätigt werden. Wir danken den Märitsponsoren und dem Verein für die Unterstützung.

Von Seiten der Gemeinde?

Die Unterstützung von Seiten der Gemeinde, vor allem des Werkhofes, ist gut und sehr wertvoll. Herzlichen Dank. Wir hoffen, dass wir auch im Sinne einer attraktiven Gemeinde weiter darauf zählen können.

Von Seiten Deines Teams?

Das Team arbeitet super. Damit die Verbesserungen umgesetzt werden können haben beispielsweise Heinz Wüthrich und André Gerber namhafte Beiträge aus ihrem Portemonnaie eingeschossen. Herzlichen Dank allen.



◀ Eine weitere Neuerung: Eingangstor

Maibummel mit dem Verkehrsverein

Der VVS führt am Sonntag, 26. Mai 2019 eine geführte Wanderung im Gemeindegebiet durch. Besammlung 10.00 Uhr beim Begegnungsplatz am Bahnhof. Mitnehmen: Picknick. Eine Brätlistelle wird am Ziel bedient.



Sand Kies Beton Recycling

hu. liechti ag

3535 Schüpbach | daepbeton.ch

RESTAURANT KREUZ



*Gastronomie
mit Herz*

SCHÜPBACH

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten

Gemütliche Gaststube
Säli
Heimeliges Burestübli
Saal für grosse Anlässe

Eine reizvolle kulinarische Adresse

Zeitgemässe Küche
Saisongerichte
Emmentaler Spezialitäten
Auserlesene Weine

J.+W. Wälti, Inhaber und Wirtehepaar
CH-3535 Schüpbach
Telefon 034 497 11 07
Fax 034 497 18 32

SCHLOSSBERG-GARAGE GmbH

Alfred Moser



Schlossberg 188c
3534 Signau
Telefon 034 497 11 80
alfred-moser@bluewin.ch

PETER RINDISBACHER Hufschmiedemeister

Hufbeschlag und Metalldesign

Tel./Fax 034 497 10 11
Mobile 079 323 01 61

Dorfstrasse 189
3534 Signau



blumen gurtner

gartenbau • gartenpflege

Gurtner Beat GmbH
Dorfstrasse 3d • 3534 Signau
T 079 210 15 70
kontakt@blumen-gurtner.ch • blumen-gurtner.ch



**in einen vollen
tag passt keine
komplizierte bank.**

Business Set, das praktische
Kontoangebot für Selbständige
und KMU.
Jetzt auf valiant.ch/business-sets

Valiant Bank AG
Dorfstrasse 19, 3534 Signau
Telefon 034 497 12 49

wir sind einfach bank.

valiant

GERBER

HAUSTECHNIK

Dorfstrasse 61
3534 Signau

Telefon 034 497 24 24
www.gerber-haustechnik.ch

**Fachmännische Beratung
für Ihre Heizung, Ihr Badezimmer,
Ihre Solaranlage u.v.m.**

Bau & Renovationen Ulmer AG

Baumeisterarbeiten
Bauleitung
Kundenmaurer



3534 Signau
T 034 497 18 36

3008 Bern
T 031 382 35 36

www.ulmer-bauag.ch

Erfolgreiches Weihnachtsspiel

Sehr viele Konsumentinnen und Konsumenten haben auch letztes Jahr beim Weihnachtsspiel der Gewerbevereine Signau – Schüpbach / Eggiwil – Röthenbach mitgemacht. Die untenstehenden Gewinnerinnen konnten Gutscheine im Wert von Fr. 200 bis Fr. 400 entgegen nehmen.



▲ Von links: Dora Gerber, Esther Born, Ruth Hänni

klein und fein

Agentur Signau
Schüpbach
Christoph Gehret
Tel. 079 961 57 41

emmental
versicherung
www.emmental-versicherung.ch

Landi
REGION
LANGNAU AG

Ihr Partner für alle Fälle!

- Getränke- und Weinmarkt
- Pflanzensortiment
- Hausbedarf
- Hobby und Handwerk
- Heiz- und Dieselöl
- Agrarhandelsplattform

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
LANDI – angenehm anders

LANDI Region Langnau AG
Dorfstrasse 47
3436 Zollbrück
Telefon 058 434 30 00
Fax 058 434 30 01

Standort Signau
Dorfstrasse 73
3534 Signau
Telefon 034 497 12 01
Fax 034 497 12 02

CHEVROLET

**MEHR
KOMPETENZ
FÜR IHR
AUTO**

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Service/Reparaturen aller Marken
- Autospenglerei
- Automalerei
- Reifen, Felgen
- Tuning

Konolfingenstr. 6, 3532 Mirchel
031 712 00 05 / 079 357 93 30
www.ischlegli-garage.ch

ISCHLEGLI
GARAGE MIRCHEL



HOFER HOLZ

Sägerei und Holzhandlung AG
Steinen | CH-3534 Signau i.E.

Telefon 034 497 21 70
Telefax 034 497 19 76
info@hoferholz.ch
www.hoferholz.ch



Coiffeur Karin

Damen Herren Kinder

Karin Schlüchter
Dorfstrasse 56
3534 Signau
Telefon 034 497 11 94

Mit und ohne Voranmeldung




V ZUG **AEG** **FORS LIEBHERR** **therma**
Miele **Bauknecht**
Electrolux **SCHULTHESS**



KÜHNI
Malerei + Gipserei
seit 1882

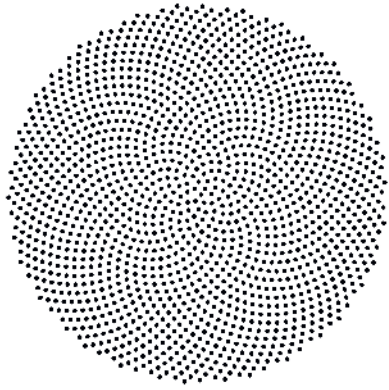
kuehni-malgips.ch

raschle & partner
Atelier für Gestaltung und Kommunikation GmbH

n	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	∞
fn	0	1	1	2	3	5	8	13	21	34	55	89	144	233	377	610	

Wir bringen auch Komplexes auf den Punkt.

Wir konzipieren, schreiben und lektorieren, wir gestalten, fotografieren und programmieren – wir bieten Ihnen alle Kommunikationsleistungen von der Idee bis zur analogen oder digitalen Umsetzung. Nicht immer halten wir uns dabei an den Goldenen Schnitt, immer aber an vereinbarte Kosten und Ziele. Sie finden uns in Bern, Signau und im Web: raschlepartner.ch



TMS Automobile GmbH

3535 Schüpbach
Telefon 034 497 14 56
www.tmsautomobile.ch

Garage - Carrosserie
Reparatur aller Marken
US Classics
Tankstelle
24-h-Abschleppdienst



CARXPERT



MITSUBISHI MOTORS
Mitsubishi-Vertretung



Gern in Signau

Unter diesem Titel spricht die Gewerbepresse mit Zuzügerinnen und Zuzüger. Heute mit Silvia und Christoph Gehret.



Silvia und Christoph Gehret mit den Töchtern Emely (8) und Muriel (5)

Sie sind nicht in Signau geboren und aufgewachsen. Woher kommen sie?

Christoph: Wir sind beide in Bern aufgewachsen. Meine Frau in Wabern und ich im Ostring. Das Emmental kannten wir von den Ausflügen als Kinder mit den Eltern. Sei es zum Wandern, Lottospielen oder zu einem feinen Essen in einem Landgasthof.

Silvia: Als Jugendliche besuchte ich doch hin und wieder Eishockeyspiele in Langnau.

Und warum sind sie jetzt nach Signau gekommen?

Christoph: Das hat mit einer Anfrage eines Freundes im Jahr 2010 zu tun. Er wusste, dass ich vor meiner Zeit in der Lebensmittelbranche, Coop/Loeb/Prodega, bereits einmal in Bern für eine Versicherung gearbeitet habe. Er fragte mich, ob ich die Nachfolge von Hans Wüthrich, der 2011 bei der Emmental Versicherung pensioniert wurde, antreten wolle.

Christoph: Wir überlegten uns das Angebot reiflich und kamen überein, dass wir die Neuorientierung wagen wollen.

Silvia: Zwar war ich zu der Zeit noch im Kader der Firma Loeb, jedoch stand wegen der damaligen Schwangerschaft eh eine Änderung der beruflichen Tätigkeit bevor. Diese Tatsache hat den Entschluss nach Signau zu kommen begünstigt.

Christoph: Die Emmental Versicherung verlangt, dass der Ortsagent in der entsprechenden Ortschaft seiner Agentur wohnt. Mein Büroplatz habe ich jedoch in der Hauptagentur in Langnau.

Sie wohnen also seit 2011 in Signau. Vor drei Jahren bauten Sie ein Einfamilienhaus. Wie kam es dazu?

Christoph: Zuerst bezogen wir eine schöne Wohnung im Bären Signau, in der Nähe des Bahnhofs. Dass wir ein Eigenheim bauen würden, war in dieser Zeit nicht vorgesehen. Wir mussten zuerst schauen, ob wir uns gut integrieren können und ob wir uns in Signau wohl fühlen werden. In meinem Beruf habe ich sehr viel Kontakt mit Menschen. Dabei wurde uns ein Stück Bauland am Sängeliweg angeboten. Nach umfassenden Abklärungen haben wir den Schritt gewagt. Wir sind dankbar, dass wir diese Chance bekommen haben. Wir schauen dies nicht als selbstverständlich an.

Nun leben sie seit 8 Jahren in Signau. Was gefällt Euch besonders?

Christoph: Mir gefällt sehr gut, dass hier das Vereinsleben einen viel grösseren Stellenwert hat als in der Stadt. Wir können hier in Signau dadurch mitreden und das soziale, wie auch das politische Leben wirklich mitgestalten. In der Stadt, sind diese Netzwerke viel weniger ausgeprägt.

Silvia: Schön ist für mich der persönliche Kontakt zu den Leuten. In der Stadt ist vieles anonym und unpersönlicher. Ganz besonders gefällt uns, dass wir hier im Quartier eine tolle Nachbarschaft pflegen können. Das ist nicht selbstverständlich. Unsere Kinder haben das Privileg in einem wunderbaren Umfeld aufwachsen zu dürfen.

Beide: Weiter schätzen wir die ruhige aber gleichwohl zentrale Wohnlage, die guten Verkehrsverbindungen und die kurzen Wege zu allem was wir brauchen. Wir versuchen möglichst alles in der Gemeinde einzukaufen. Da auch Signau unter dem «Lädelerben» leidet ist es leider nicht mehr möglich ganz alles in der Gemeinde zu beziehen. Aber Langnau ist ja nicht weit weg und hat noch genug Spezialgeschäfte.

Sie sind sehr gut integriert. Wie machen sie das?

Silvia: Die Integration geschieht über menschliche Kontakte. Da wir Eltern von schulpflichtigen Kindern sind, ist der Kontakt mit anderen Eltern bereits in der Spielgruppe gegeben. Wichtig ist ferner, dass wir uns aktiv in die Gemeinschaft einbringen. Ich mache darum auch gerne beim Landfrauenverein mit und wurde im letzten Herbst in die Schulkommission von Signau gewählt.

Christoph: Das aktive Beteiligen möchte ich unterstreichen. Ich mache beim Gewerbeverein, beim Verkehrsverein mit und bin zudem als Kirchgemeinderat für die Bauten der Kirchgemeinde zuständig.

In der Freizeit spiele ich Eishockey bei den Signauer Oldies. All diese Begegnungen sind menschlich sehr wertvoll. Begünstigt für das Integrieren ist ebenfalls, dass ich täglich in Signau arbeite. Leute, die nur in Signau schlafen und die Freizeit verbringen haben es diesbezüglich schwerer.

Was gefällt Euch weniger?

Beide: Wir können lange suchen, uns fällt aber nichts Wesentliches ein das uns nicht gefällt. Klar könnte hier und da etwas verbessert werden. Wir denken da gerade an die Fussgängersituation im Ausserdorf. Aber generell sind wir in Signau sehr glücklich und würden das Wagnis wieder starten uns hier niederzulassen.

Für mehr Wohlbefinden und persönliches Wachstum



Christine Kammermann
Dipl. Kinesiologin

Schulhausgässli 7 | 3535 Schüpbach | 079 695 60 30
www.entfaltetedich.ch | praxis@entfaltetedich.ch



profutter

NATURFUTTER MIT STRUKTUR

Ihr Spezialist für strukturierte Tierfutter

- ✓ Profutterlinie für Wiederkäuer
- ✓ Projunior für Kälber **NEU**
- ✓ Marstall-Sortiment für Pferde
- ✓ FORS-Futtersortiment für Hobbytiere
- ✓ FORS-Futtersortiment für landwirtschaftliche Nutztiere
- ✓ Bio-Profutter

Montag bis Freitag offen!

www.profutter.ch

Profutter AG, Steinen 60, 3534 Signau

FORS
KUNZ KUNATH



Stähli

GmbH

Gartengestaltung

Planung, Geländegestaltung, Beläge aus Natur- und Betonsteinen, Mauer- und Treppenbau, Bepflanzungen, Rasenanlagen, Teich- und Biotopbau.

Gartenpflege

Baum- und Sträucherschnitt, Rosen- und Rasenpflege, Wild- und Zierheckenpflege, Teichunterhalt.

Telefon 034 402 61 61

info@staehli.ch

Stähli Gartengestaltung GmbH
Schlossberg 190
3534 Signau



Hallen in Schüpbach und Signau eine gute Sache?

Stammtisch (25. Januar 2019, 20.00 Uhr)

Res 67, Edith 66, Beat 53, Claudia 53, Jakob 55, Marianne 47 (Namen geändert)

Res: In nächster Zeit werden je eine Halle in Schüpbach und Signau neu gebaut. Was bingt das? Genauer, was bringt die Markthalle im Hübelschachen dem Dorf Schüpbach?

Marianne: Hat die Markthalle Langnau etwas gebracht? Sicher, dem Restaurant zum goldigen Löwen, das vermehrt Kaffee fertig verkaufen konnte. Ich glaube jedoch nicht, dass das Restaurant Emmenbrücke in Schüpbach von der Markthalle gross profitieren wird.

Beat: In der Halle soll es ja ein Restaurant mit rund 300 Plätzen geben.

Claudia: Das Restaurant ist aber nicht immer offen. Nur wenn in der Halle etwas los ist, und das ist nicht jeden Tag der Fall.

Jakob: Das Restaurant braucht bei Anlässen sicher Brot, Fleisch und noch andere Lebensmittel. Da werden die einheimischen Läden hoffentlich berücksichtigt.

Res: Es gibt noch weitere Zweige, die möglicherweise hin und wieder Aufträge erhalten. Zum Beispiel der Hufschmied und der Tierarzt. Und zuerst auf jeden Fall für den Strassebau das Baugewerbe.

Edith: Ja, wenn Einheimische überhaupt zum Zuge kommen.

Jakob: Eine überregionale Markthalle in Schüpbach macht das Dorf und Signau insgesamt bekannter. Und das ist schon was. Da kann sich verschiedenes entwickeln. Heute ist Signau ja das stille Dorf im Emmental.

Edith: Ja, es können dadurch Veranstaltungen aufgezogen werden, an die wir jetzt gar nicht denken. Z.B. ein Concours hippique oder so.

Claudia: Oder Kleintierausstellungen, ja vielleicht sogar die künftigen Gewerbeausstellungen.

Beat: Entwickeln wird sich der Mehrverkehr auf der Strasse. Und der Clou: Ein 40-Tonnen-Lastwagen, der nach Konolfingen fahren will, muss zuerst um den Kreisel bei der Ilfisbrücke in Langnau fahren. Wo sind die Verkehrsplaner?



Marianne: Positiv ist auf jeden Fall, dass nicht die Gemeinde die Halle finanzieren muss.

Res: Ja aber die Gemeinde muss den Schul-Campus finanzieren. Dort ist ja eine Zweifachturnhalle geplant. Die Unihockeyaner möchten aber eine Dreifachsporthalle.

Claudia: Das ist doch Salamtaktik vom Feinsten. Kaum ist für eine Zweifachturnhalle abgestimmt, will man eine Dreifachhalle. Hallo?

Beat: Kann sich die Gemeinde dies überhaupt leisten? In Langnau wird zurzeit eine Dreifachsporthalle im Oberfeld für ca. 13 Millionen Franken gebaut.

Jakob: Das mit den Unihockeyanern ist ja alles gut und recht. Aber etwas Bescheidener geht auch. Für eine Halle mit Grossfeldausmessung fehlt schlicht der Platz.

Edith: Und das Geld. Der Campus absorbiert sowieso in der nächsten Zeit so viel Geld, dass kaum gross in anderes investiert werden kann. Wenn jetzt noch Mehrkosten dazu kommen wird es noch schlimmer.

Jakob: Eine Sporthalle ist mehr als eine Turnhalle. Bei einer Sporthalle gibt es noch Publikumsverkehr und Events. Wo sind die Parkplätze dafür? Und was sagt die Nachbarschaft. Bei Turnhallen ist ab ca. 22.00 Uhr Ruhe. Bei Events geht es um diese Zeit erst richtig los. Da ist dann fertig mit dem stillen Dorf im Emmental.

Marianne: Ich frage mich schon wer so etwas ausstudiert. Man kann doch eine solch grosse Halle nicht mitten ins Dorf pflanzen.

Beat: Und der Verkehr? Mit dem Campus wird es sicher noch ein neues Verkehrskonzept geben müssen.

Der neue Gemeinderat (2019 bis 2022)

Departemente und Aufgaben



Arno Jutzi

Departement: Präsidiales

Aufgabenbereiche:

- Abstimmungen und Wahlen
- Strategie und Gemeindeentwicklung
- Standortmarketing
- Zusammenarbeit mit Dritten
- Behörden- und Verwaltungsorganisation
- Information
- Repräsentationen
- Ortsgeschichte
- Bürgerrecht
- Personalwesen
- Verwaltung



Paul Keller

Departement: Öffentliche Sicherheit

Aufgabenbereiche:

- Strassen- und Wegwesen
- Signalisation, Verkehrssicherheit
- Beleuchtung
- Wanderwege
- Öffentlicher Verkehr
- Bevölkerungsschutz
- Ausserordentliche Lagen
- Alarmierung
- Militär- und Schiesswesen
- Ortspolizei / Vollzugshilfe
- Gewerbe- und Gastgewerbepolizei
- Feste und Anlässe
- Feueraufsicht und Feuerungskontrolle



Peter Stucki

Departement: Finanzen

Aufgabenbereiche:

- Finanzplanung
- Voranschlag
- Rechnung
- Legate und Stiftungen
- Versicherungen
- Steuern
- Amtliche Bewertung
- AHV-Zweigstelle



Ulrich Hofstetter

Departement: Bau, Planung

Aufgabenbereiche:

- Planungswesen
- Bauverwaltung/Baupolizei
- Amtl. Vermessung
- Bau und Unterhalt Gemeindeligenschaften
- Vermietung Schulliegenschaften
- Hauswarte
- Friedhof, Bestattungswesen



Andreas Jutzi

Departement: Bildung

Aufgabenbereiche:

- Schulwesen
- Schulgelder
- Schülertransporte
- Schulärztlicher Dienst
- Musikschule
- Erwachsenenbildung
- Bibliothek



Elisabeth Salzmänn

Departement: Gesellschaft

Aufgabenbereiche:

- Sozialdienst Oberes Emmental
- Private Haushalte (Heimverordnung)
- Spitex
- Altersfragen
- Jugendarbeit
- Gesundheit
- Suchtprävention
- Asylwesen
- Sieglungswesen
- Letztwillige Verfügungen
- Kulturelles
- Sport
- Vereine
- Tourismus



Hans Neuenschwander

Departement: Ver- und Entsorgung

Aufgabenbereiche:

- Abfallentsorgung
- Kadaverentsorgung
- Wilde Deponien
- Abwasserentsorgung
- Wasserversorgung
- Löschwasserplanung
- Wasserkontrolle
- Ackerbaustelle
- Elementarschäden
- Pflanzenschutz, Seuchen
- Umwelt-, Natur-, Landschaftsschutz
- Ökologie, Landwirtschaft
- Forstwesen

Schutzraumkontrolle Gemeinde Signau

Die Gemeinde Signau muss gemäss gesetzlichem Auftrag des Kantons Bern alle 10 Jahre eine Kontrolle der Schutzräume durchführen. Der Kanton Bern hat per Gesetz festgehalten, die Kontrolltätigkeit an die Gemeinden zu delegieren, da sie Hauptträgerinnen des Bevölkerungsschutzes sind. Die nächste Kontrolle in Signau findet im Mai 2019 statt.



Für diese Kontrollen wurde die Firma RISTAG Ingenieure in Burgdorf beauftragt. Sie führt alle Kontrollen der Gemeinden in der Zivilschutzorganisation Langnau durch.

Um die Kontrolle vor Ort durchführen zu können, werden die Eigentümer von der Firma RISTAG, im Auftrag der Gemeinde Signau, für eine Terminvereinbarung schriftlich kontaktiert. Dem Eigentümer entstehen durch die Kontrolle keine Kosten.

Die periodische Schutzraumkontrolle

- dient der Erfassung der technischen Betriebsbereitschaft
- ergibt die Grundlage zur Steuerung des Schutzraumbaus sowie für die Zuweisungsplanung der Bevölkerung auf die Schutzräume,
- soll allfällige Mängel und Erneuerungsbedarf aufzeigen.

Die RISTAG Ingenieure AG führt eine reine Kontrolle durch und hält allfällige Mängel fest. Diese werden dem Amt für Bevölkerungsschutz, Sport und Militär (BSM) des Kantons Bern übermittelt. Aufforderungen für Reparaturen oder weitere Massnahmen werden anschliessend durch das BSM eröffnet.

Damit die RISTAG Ingenieure AG die Kontrollen effizient durchführen kann, müssen die wichtigen Einbauten (Lüftungsaggregat, Notausstieg, Schutzraumtüre, Überdruckventil usw. zugänglich sein. Mit der schriftlichen Anmeldung der Kontrolle werden den Eigentümern zu gegebener Zeit zwei Merkblätter (Unterhalt und Schutzraumkontrolle) zugestellt. Diese Merkblätter sind auch auf der Internetseite der Gemeinde www.signau.ch zu finden.

Die Gemeinde Signau und die RISTAG Ingenieure AG bedanken sich bereits heute für Ihre Mitarbeit.

Revidierte Gastgewerbeordnung

Per 1. Januar 2019 trat die revidierte kantonale Gastgewerbeverordnung in Kraft. Unter anderem wird neu der Gebrauch von **Mehrweggeschirr** vorgeschrieben, sofern dessen Einsatz verhältnismässig und ökologisch sinnvoll ist (bei Veranstaltungen mit über 500 Personen zwingend).

Für bestimmte Anlässe braucht es keine Einzelbewilligung mehr. Welche es sind, wird erst die Praxis zeigen. Wir bitten daher alle Veranstalter,

vorerst weiterhin das neue Gesuchsformular auszufüllen. Das Formular und die Speise-/Getränkekarte sind rechtzeitig der Gemeindeverwaltung Signau abzugeben.

Informationen und Formulare finden Sie unter: https://www.jgk.be.ch/jgk/de/index/direktion/organisation/rsta/formulare_bewilligungen/gastgewerbe.html

Projekt Campus Signau 2024

Mit dem Masterplan Campus Signau 2024 wird aufgezeigt, wie die Infrastruktur optimiert werden kann. Im September 2018 wurden die Schulbehörden

und die Vereine informiert. Daraus gab es Anregungen, einzelne Punkte zu überprüfen.

Einladung öffentlicher Informationsanlass

Montag, 8. April 2019, 20.00 Uhr

Singsaal Sekundarschulhaus Signau

(Schulhausstrasse 7, Signau)

– Präsentation Masterplan

– Information über Projektierungskredit von Fr. 600'000.–

Hilfe für Mehlschwalben

Erfreulicherweise kommen in unserer Gemeinde noch Mehlschwalben vor. In den letzten Jahren wurden noch mindestens 129 Nester gezählt.

Die Glücksbringer und Frühlingsboten brauchen unsere Hilfe, denn sie sind leider seltener geworden. Der Mehlschwalbe fehlen geeignete Gebäude zum Brüten und offene Bodenstellen mit lehmigen Material für den Bau ihrer Nester. Zudem gehen bei Renovationen oder beim Abbruch von Gebäuden immer wieder Brutplätze verloren.

Die Mehlschwalbe nistet vorwiegend an Gebäuden. Menschliche Tätigkeit und Toleranz sind deshalb für ihr Wohlergehen entscheidend. Die rechtliche Situation ist klar: Alle Schwalbenarten sind nach dem Jagdgesetz geschützt. Wer ihr Brutgeschäft stört, macht sich strafbar.

Nester sollten möglichst erhalten bleiben. Ist eine Entfernung nicht zu umgehen, darf dies nur im Winterhalbjahr geschehen. Vorgängig sollten die Merkblätter der Schweizerischen Vogelwarte www.vogelwarte.ch gelesen werden.

In unserer Gegend ist Anton Schüpbach der Experte, der zugezogen werden kann. Alle Fragen rund um die Mehlschwalben sind zu richten an:

Anton Schüpbach
Dorfstrasse 4, 3506 Grosshöchstetten
Mobile 079 194 54 50





Salix-Gartenbau

HIER WÄCHST ZUKUNFT

3535 Schüpbach

034 497 20 26

www.salix-gartenbau.ch

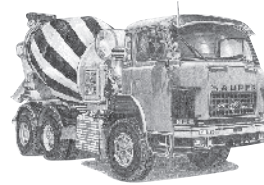


Anton Wyss
Ihr Spezialist

3534 Signau
Tel. 034 497 10 28
Fax 034 497 25 28
a.wy@bluewin.ch

Hans Graf Transport GmbH,

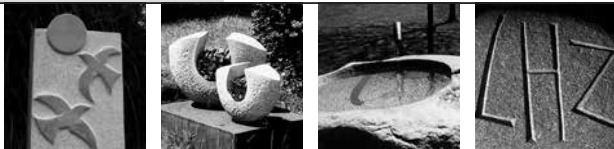
3535 Schüpbach



Telefon 034 497 23 69
Fax 034 497 23 40
www.graf-transport.ch

• Mulden-Service

- 2-, 3-, 4- und 5-Achskipper
- Allradkipper
- Silowagen
- Fahrmischer
- Kranwagen
- Thermomulde, Spreder, Winterdienst



Stein zum Ausdruck bringen

Grabmale

Skulptur

Brunnen

Schrift



STEINBILDHAUERIN LHZ
LILIAN H. ZÜRCHER
FUHREN 38
CH-3535 SCHÜPBACH

TELEFON 034 497 23 21
MAIL ZUERCHER.STEIN@BLUEWIN.CH
INTERNET WWW.LHZSTEIN.CH

- Elektro-Installationen
- Telefon-Installationen / VDSL
- Elektro-Planung
- Radio- und TV-Anlagen
- Service und Reparaturdienst
- Verkauf von Haushaltgeräten



**Elektro Anlagen
Stauffer AG Signau**

Jürg + Markus Stauffer
Eidg. dipl. Elektroinstallateure

**Dorfstrasse 25
3534 Signau
Telefon 034 497 17 17
Fax 034 497 17 37**

www.elektro-stauffer.ch

**... immer wenns um Strom geht,
oder mal nicht geht!**

Veranstaltungskalender 2019

Verkehrsverein Signau / Schüpbach

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Lokal / Ort	
März 2019				
Fr.	13.	Racletteabend	UHT Schüpbach	Restaurant Kreuz, Schüpbach
Mi.	20.	Frouezmorge «Grad für jedes Auter»	Landfrauenverein Schüpbach Signau	Schützenhaus Mutten (08.30 bis 11.00 Uhr)
Do.	28.	Märit	Gewerbeverein Signau	Signau Dorf
Do.	28.	Backwarenverkauf am Signaumärit	Landfrauenverein Schüpbach Signau	Signau Dorf (08.00 bis 17.00 Uhr)
Fr.	29.	Gemeinsame Lesung mit Therese Bichsel	Bibliothek Signau	Kirchgemeinderaum Schulhaus Eggwil
April 2019				
Fr.	05.	Volksmusikabend Schwyzer- örgeli-Quartett Gätzigruess	Gasthof Emmenbrücke	Gasthof Emmenbrücke, Schüpbach
Fr.	12.	Unterhaltungskonzert	Musikgesellschaft Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
Sa.	13.	Unterhaltungskonzert	Musikgesellschaft Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
So.	14.	Spaghettiplausch	Musikgesellschaft Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
So.	14.	Ermitage (Russischer Männerchor)	Kirchgemeinde Signau	Kirche Signau (17.00 Uhr)
Mo.	22.	Obligatorische Bundesübung	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Mo.	22.	Obligatorische Bundesübung	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg (9.00 bis 11.00 Uhr)
Mai 2019				
Fr.	03.	Volksmusikabend Schwyzer- örgeli-Quartett GUGULÜSCH	Gasthof Emmenbrücke	Gasthof Emmenbrücke, Schüpbach
Do.	16.	Präsentation GAS 2019	Gewerbeverein Signau	Gasthof zum Rothen Thurm, Signau
Fr.	17.	Turnvorstellung	Turnverein Signau	Turnhalle Signau
Sa.	18.	Turnvorstellung	Turnverein Signau	Turnhalle Signau
Sa.	18.	Jubiläumsturnier 30 Jahre UHTS	UHT Schüpbach	BOE Zollbrück
So.	19.	Turnvorstellung	Turnverein Signau	Turnhalle Signau
Do.	23.	Obligatorische Bundesübung	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Fr.	24.	Eidgenössisches Feldschiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
So.	26.	Eidgenössisches Feldschiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
So.	26.	Maibummel	VVS	Begegnungsplatz beim Bahnhof
So.	26.	Zwirbeln	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Restaurant Bahnhof, Signau (ab 14.00 Uhr)
Do.	30.	Berg-Predigt	Kirchgemeinde Signau	Rainsberg, Signau
Juni 2019				
Sa.	01.	Hauptversammlung	UHT Schüpbach	Restaurant Kreuz, Schüpbach
So.	02.	Kirchensingen	Männerchor Langnau / Signau / Eggwil	Kirche Signau
Di.	04.	Kräuterwanderung	Landfrauenverein Schüpbach Signau	Signau (09.00 bis 11.00 Uhr)
Do.	06.	Obligatorische Bundesübung	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg (18.30 bis 20.30 Uhr)



Die Mobiliar. Persönlich und in Ihrer Nähe.

Peter Walther, Versicherungs- und Vorsorgeberater, M 079 441 68 91, peter.walther@mobiliar.ch

Agentur Langnau
Marktstrasse 18
3550 Langnau
T 034 408 12 12
emmental@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

BEYONMEDICA



GERBER
ARCHITEKTUR

Fritz Gerber Architektur AG
Hauptstrasse 27, 3535 Schüpbach
T 034 497 21 05, info@fridu.ch
www.fridu.ch

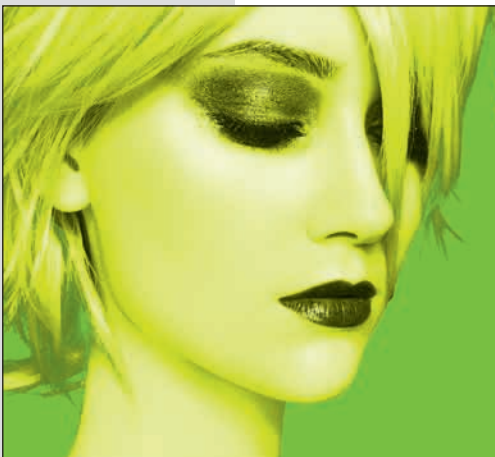
Hans Liechti GmbH Signau

Landtechnik • Melktechnik
Heizung • Sanitär • Schlosserei

Qualität und Service die Sie weiterbringen!



Tel. 034 497 10 41
info@li-si.ch
www.li-si.ch



COIFFEUR GERDA

Damen und Herren
3534 Signau
034 497 11 45
www.coiffeurgerda.ch

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Lokal / Ort	
Juni 2019				
So.	09.	Singen in der Kirche	Trachtengruppe Schüpbach	Kirche Signau
Mo.	10.	Obligatorische Bundesübung	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Fr.	14.	Hauptversammlung	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
So.	16.	«Speichefescht» anlässlich der Tour de Suisse	Gasthof Emmenbrücke	Gasthof Emmenbrücke, Schüpbach
Sa.	22.	Fête de la Musique	VVS	Bahnhofareal
So.	23.	Empfang Turnverein Signau	Verkehrsverein Signau / Schüpbach	Parkplatz Rest. Kreuz, Schüpbach
Juli 2019				
Fr.	26.	Schachen-Bar Fest	Jodlerklub Schüpbach	Bubeneischachen, Schüpbach
Sa.	27.	Schachenfest	Jodlerklub Schüpbach	Bubeneischachen, Schüpbach
So.	28.	Schachenfest	Jodlerklub Schüpbach	Bubeneischachen, Schüpbach
Mi.	31.	Bundesfeier	Turnverein Signau	Schulhaus Signau
August 2019				
Sa.	03.	Obligatorische Bundesübung	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg (14.00 bis 16.00 Uhr)
Sa.	10.	Bärewirts-Töchterli- Schiessen	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg (08.00 bis 16.00 Uhr)
So.	11.	Bärewirts-Töchterli- Schiessen	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg (08.00 bis 14.00 Uhr)
Fr.	16.	Obligatorische Bundesübung	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Fr.	16.	Bärewirts-Töchterli- Schiessen	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg (16.00 bis 20.00 Uhr)
Sa.	17.	Bärewirts-Töchterli- Schiessen	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg (08.00 bis 16.00 Uhr)
So.	18.	Sonntagsfescht	Kirchgemeinde Signau	Häleschwand
Do.	22.	Kirchgemeindeschiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Fr.	23.	Flyertour über Berg und Tal	Landfrauenverein Schüpbach Signau	Signau (13.30 bis 17.30 Uhr)
So.	25.	Kirchgemeindeschiessen	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Do.	29.	Obligatorische Bundesübung	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Fr.	30.	Sponsorenlauf	UHT Schüpbach	BOE Zollbrück
Sa.	31.	Obligatorische Bundesübung	Feldschützen Signau	Schiessanlage Mutten, Signau
Sa.	31.	Obligatorische Bundesübung	Schützengesellschaft Signau-Höhe	Schützenhaus Vorderegg (14.00 bis 16.00 Uhr)
September 2019				
So.	01.	Steinenpredigt	Kirchgemeinde Signau	Steinen
Fr.	06.	Volksmusikabend Schwyzer- örgeli-Quartett Campagna	Gasthof Emmenbrücke	Gasthof Emmenbrücke, Schüpbach
Sa.	07.	Güggelihöck	Tambouren-Verein Signau	Wyss Schachthalle, Schüpbach
Sa.	07.	Spitex-Tag	Spitex Region Emmental	Coop Signau
So.	08.	Kirchensingen	Männerchor Langnau / Signau / Eggiwil	Prot. Kirche, Langnau
So.	08.	Fink positiv (Akkordeon-Duo)	Kirchgemeinde Signau	Kirche Signau (17.00 Uhr)
Do.	19.	Seniorenmittag für alle ab 65 Jahr	Landfrauenverein Schüpbach Signau	Gasthof Schlossberg «Bori» (11.45 bis 15.30 Uhr)
Fr.	27.	Oktoberfest Schüpbach	Kulturverein Oktoberfest Schüpbach	Schulhausplatz Schüpbach
Sa.	28.	Oktoberfest Schüpbach	Kulturverein Oktoberfest Schüpbach	Schulhausplatz Schüpbach

Oktober 2019

Fr.	04.	Gewerbeausstellung 2019	Gewerbeverein Signau	Schulhaus Schüpbach
Sa.	05.	Gewerbeausstellung 2019	Gewerbeverein Signau	Schulhaus Schüpbach
So.	06.	Gewerbeausstellung 2019	Gewerbeverein Signau	Schulhaus Schüpbach
So.	06.	Erntedankgottesdienst	Kirchgemeinde, Jodelerklub und Landfrauenverein	Festzelt GAS, Schüpbach (09.30 bis 10.30 Uhr)
Mi.	16.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Fr.	18.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Fr.	18.	Hauptversammlung	Sekundarschulverein Signau (Ehemalige)	Singsaal Sekundarschule Signau
Sa.	19.	Lotto	UHT Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
Sa.	19.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
So.	20.	Lotto	UHT Schüpbach	Turnhalle Schüpbach
So.	20.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
So.	20.	Volkstümliche Konzerte	Kirchgemeinde Signau	Kirche Signau
Di.	22.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Mi.	23.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Fr.	25.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Sa.	26.	Bring- und Holtag für Bücher	Bibliothek Signau	Bibliothek in Signau (09.30 bis 14.00 Uhr)
Sa.	26.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
So.	27.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Di.	29.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Mi.	30.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Do.	31.	Aufführung «Guet Nacht Frau Seeholzer»	Theatergruppe Signau	Saal Restaurant Bahnhof, Signau
Do.	31.	Märit	Gewerbeverein Signau	Signau Dorf

«Weil die Präsidentenkonferenz der Vereine nach Redaktionsschluss stattfindet, sind Aenderungen möglich.»




**Kunsth Handwerk
ist
Naturerlebnis**

Christian Baumgartner
Obermattgraben
3534 Signau
079 635 02 18
info@elbuna.ch
www.elbuna.ch
f / elbunawerk



Schulferien 2019 / 2020

Kindergärten, Primar-, Real- und Sekundarschulen



Frühlingsferien 2019 Reine 7. – 9. Klassen und Sekundarschule	30. März bis 22. April 2019 6. April bis 22. April 2019
Sommerferien 2019	6. Juli bis 11. August 2019
Herbstferien 2019	21. September bis 13. Oktober 2019
Winterferien 2019 / 2020	21. Dezember 2019 bis 5. Januar 2020
Sportferien 2020	1. Februar bis 9. Februar 2020

Einwohnerkontrolle

Mutationsübersicht Einwohnerkontrolle



Einwohnerinnen und Einwohner per 30. Juni 2018 2645

Zuzüge	+ 98	+ 16
Wegzüge	– 82	
Geburten	+ 7	– 6
Todesfälle	– 13	

Stand Einwohner per 31. Dezember 2018 2656



SIGNAU-MÄRIT

Bummele, fiire, Fründe traffe

Donnerstag, 28. März 2019

Buntes Markttreiben mit vielen Warenständen und

**Würste, Fleischwaren, Pommes frites, Konfiserie
Vorstellung Blaulicht-Dienste
Gartenkerzen giessen**

**Schauschwingen
Bogenschiessen
Trampolin
Ponyreiten
Musigstube
Märit-OL**

und und ...

Herzlich Willkommen
Gewerbeverein Signau

Signauer-Rätsel

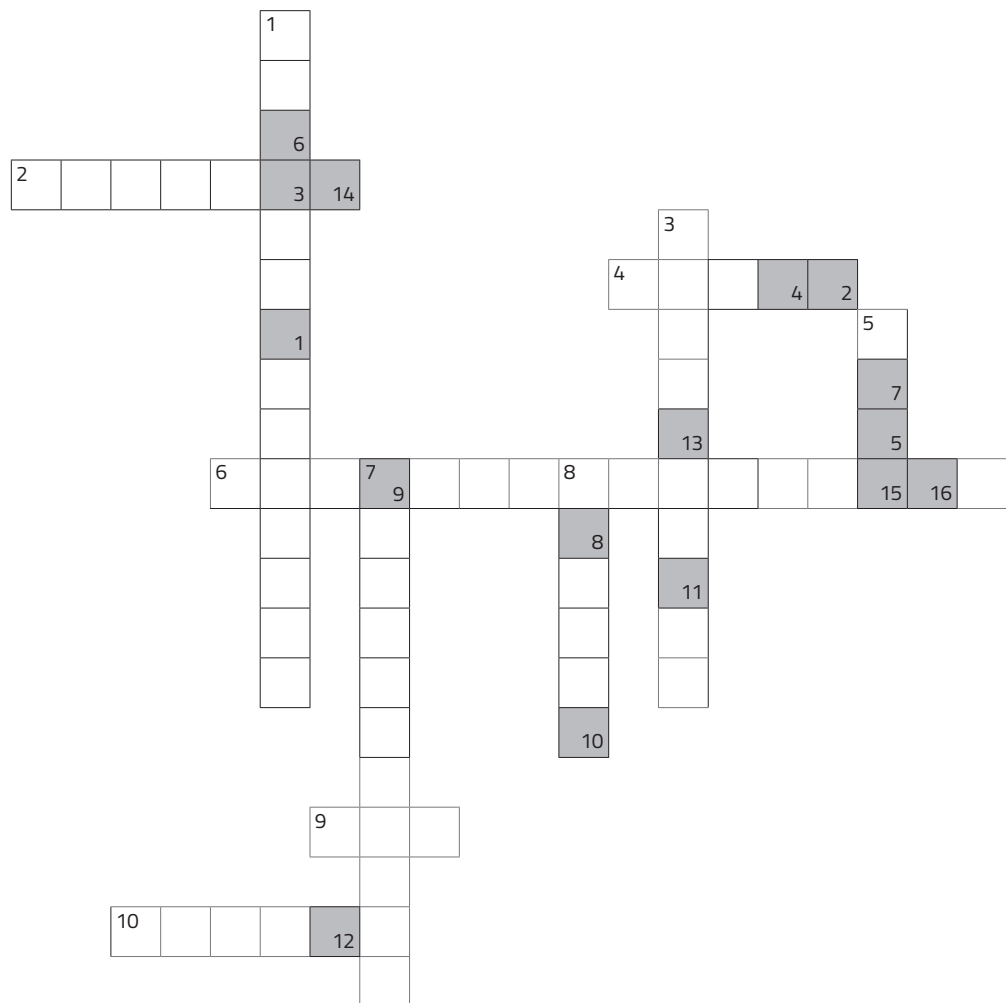


Horizontal

2. Name der vorgestellten Kunsthandwerkerin?
4. Anlass in Signau am 28. März 2019?
6. Verein nur für Frauen in Signau-Schüpbach?
9. Abkürzung der Veranstaltung vom 4. bis 6. Oktober 2019?
10. Infoanlass am 8. April 2019 über?

Vertikal

1. Ort der neuen Markthalle in Schüpbach?
3. Name des Marktchefs?
5. Anzahl Frauen im Gemeinderat?
7. Strasse des neuen Firmensitzes der Aemme Elektro?
8. Vorname des Gemeinderates Bau / Planung?



Lösungswort



Senden Sie das Lösungswort mit ihrer Adresse bis am 30. April 2019 an:
 Gewerbepresse, c/o Alfred Gerber
 Rösslimatte 26, 3535 Schüpbach
 oder an geal@bluewin.ch

Unter den richtigen Lösungen wird ein Einkaufsgutschein im Wert von Fr. 50.– verlost.